



Wahlaufruf zur Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019

Oberbürgermeister Marco Steffens ruft die Offenburger Bürgerinnen und Bürger dazu auf, an den Wahlen zum Europäischen Parlament und zu den Kommunalwahlen am kommenden Sonntag, 26. Mai 2019, teilzunehmen.

„Nutzen Sie Ihr Wahlrecht – nehmen Sie Einfluss! Hier bei uns in Offenburg haben vor mehr als 170 Jahren, am 12. September 1847, die Entschiedenen Freunde der Verfassung im Offenburger Salmen die 13 Forderungen des Volkes verabschiedet – das erste politische Programm der Demokraten in Deutschland. Heute sind diese Forderungen Teil unseres Grundgesetzes, das in diesem Jahr 70 Jahre alt geworden ist.

Liebe Zell-Weierbacherinnen und Zell-Weierbacher, gehen Sie am Sonntag also zahlreich zu den Wahlen und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch, wofür sich unsere Vorfahren mutig eingesetzt haben. Nutzen Sie die Möglichkeit, die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments und insbesondere auch der kommunalen Gremien mitzubestimmen – auf Kreistagebene, im Gemeinderat und in den Ortsteilen auch im Ortschaftsrat. Ihre Vertreter/innen vor Ort treffen für Sie wichtige Entscheidungen für die kommenden Jahre. Nehmen Sie Ihr Stimmrecht wahr – für eine gelebte, stabile Demokratie, für eine lebenswerte Stadt – heute und in Zukunft.“

Die Wahllokale in Zell-Weierbach befinden sich alle in der Weingartenschule und sind am Sonntag von 8 bis 18 Uhr geöffnet, Informationen rund um die Wahlen sowie die Ergebnisse gibt es zeitnah im Internet unter www.offenburg.de/wahl. Die Ergebnisse der Kreistags-, Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen werden am Montag ausgezählt.



Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**

Samstag, 25. Mai

- 14.00 Uhr Weingarten Trauung des Brautpaares Elena Radziwill und Jürgen Kimmig
18.30 Uhr Kloster U.L.F. Messfeier am Vorabend

Sonntag, 26. Mai

- 9.00 Uhr Herz-Jesu Messfeier
9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier
10.30 Uhr Weingarten Messfeier
11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier
11.45 Uhr Weingarten Feier der Taufe der Kinder Lotta Pia Steiner, Neo Springmann und Fynn Braun
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier – der Kirchenchor singt das Salve Regina

Montag, 27. Mai

- 18.30 Uhr Weingarten Messfeier an der Kapelle im Albersbach, anschl. Flurprozession

Mittwoch, 29. Mai

- 18.30 Uhr Weingarten Messfeier am Vorabend an der Schönstatt-Kapelle, anschl. Flurprozession, bei Regen in der Kirche

Donnerstag, 30. Mai; - Christi Himmelfahrt -

- 9.00 Uhr Herz-Jesu Messfeier – Eröffnung der Flurprozession an der Kirche, Flurprozession zur Urbankapelle, bei Regen in der Kirche
9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier
11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier

Freitag, 31. Mai

- 18.30 Uhr Weingarten Messfeier

Samstag, 01. Juni

- 18.30 Uhr Kloster U.L.F. Messfeier am Vorabend

Freitag, 31. Mai; - Krankenkommunion -

- Ab 9 Uhr Krankenkommunion in Fessenbach und Zell-Weierbach.

Kirchenchorprobe

Der Kirchenchor Weingarten/Herz Jesu probt regelmäßig mittwochs von 20 bis 22 Uhr im Pfarrzentrum Weingarten, außer in den Schulferien. Jederzeit sind neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen.

Der Jahresausflug der Katholischen Frauengemeinschaft Weingarten / Hl. Dreifaltigkeit führt uns am Dienstag, 18.06.2019 nach Weissenburg, (Wissembourg) im Norden des Elsass.

Es sind noch wenige Plätze frei. Wenn Sie Interesse haben mitzufahren, melden Sie sich bitte umgehend bei Burgl Rieß-Raderscheid, Tel.: Nr. 0781/24917, Ursula Spinner, Tel.: Nr. 0781/35239 oder Elfriede Köbele, Tel.: Nr. 0781 / 31836.

Folgender Tagesablauf ist vorgesehen:

- **10:30 Uhr Abfahrt nach Wissembourg im Elsass am Pfarrhaus Weingarten in Zell-Weierbach ,**

vorher folgende Zustiegmöglichkeiten:

Traube Fessenbach um 10:10 Uhr,
Abtsberghalle um 10:20 Uhr
ehemalige Sparkasse Zell-Weierbach um 10:25 Uhr
Pfarrhaus Weingarten um 10:30 Uhr

- 13:15 Uhr Fahrt mit dem Grenzlandbähnchen durch die herrliche Weinlandschaft von Wissembourg nach Schweigen-Rechtenbach zum Deutschen Weintor (Pfalz), Dauer ca. 1 ½ Stunden.
- Anschließend Besichtigung der Kirche in Wissembourg mit Führung. Die Kirche St. Peter und Paul ist die größte gotische Kirche des Elsass, nach der Kathedrale von Straßburg, und ist geschmückt mit großartigen Kirchenfenstern.
- Rückfahrt über Rastatt, Abschluss in der Brauereigaststätte Hopfenschlingel in Rastatt. Rückkehr ca. 20:00 Uhr.
- Kosten für Busfahrt, Fahrt mit dem Bähnchen und Kirchenführung sowie ein kleiner Imbis am Bus auf der Hinfahrt, 25,00 €.

Gäste sind sehr herzlich willkommen!

Im Namen der Vorstandschaft

Burgl Rieß-Raderscheid

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Burschelfest 2019

Der Wandertreff am Vatertag in Zell-Weierbach



Am Donnerstag, 30. Mai freut sich der TV Zell-Weierbach ab 11 Uhr auf Ihren Besuch auf dem Burschel.

Es sind nur wenige Schritte vom Ortskern bis zu uns!

Belohnt wird man mit einem der schönsten Ausblicke im Ort und natürlich mit unserem Angebot für Sie:



Kaffee und vielfältiges Kuchenbuffet

Bratwurst

Schnitzel

Fleischkäse

Kartoffelsalat

Käsewecken und Käsewürfel

Vegetarische Schnitzel

Antialkoholische Getränke

Bier (Pils, Weizen)

Wein

**Kommen Sie vorbei und genießen die schöne Aussicht.
Der Turnverein freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.**

Sommerhock Gesangverein

1. Juni ab 17.30 hinter dem
Schulmuseum beim Rathaus
Zell-Weierbach

„Wer nicht liebt Wein, Weib u. Gesang
Bleibt ein Narr sein Leben lang.“



Gesang/Quetschorgel und Gitarre für alle was dabei

Für den großen/kleinen Hunger und Durst ist bestens gesorgt

Das Fest findet bei jedem Wetter statt

Wir freuen uns auf Sie
Sängerbund Zell-Weierbach

Kirchliche Mitteilungen



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

Sonntag, 26.05.19

10:00 Uhr Gottesdienst (I. Meiler-Taubmann)

gleichzeitig Kinderkirche

anschließend Kirchcafé

Montag, 27.05.19

15:00 Uhr Seniorengymnastik

18:00 Uhr Jugendkreis

Christi Himmelfahrt, 30.05.19

10:00 Uhr *Herzlich Einladung:*

Zentraler ökum. Gottesdienst an der Gifz-Halbinsel mit Pfarrer Geiger; bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum der Christus-gemeinde, Espenstraße 7 in Uffhofen



**11:00 Uhr Hoffest auf dem Marienhof am 30. Mai,
Himmelfahrt bei Hohberg / Offenburg**

Gottesdienst und Kindergottesdienst um 11.00 Uhr,

Speisen und Getränke von 12.00 – 18.00 Uhr

Ochs am Spieß, Flammkuchen, Würste, Suppen, Pommes, Kaffee und Kuchen, Getränke, Picknickwiese, Erlebnisangebote für Kinder wie reiten, Ziegen streicheln, schnitzen, Spiel- und Sportaktionen, Sommerdeko und Kräuterführungen, Hofführungen

Fahrbeschreibung und Flyer unter: www.cvjm-marienhof.de

Sonntag, 02.06.19

10:30 Uhr *Wir laden herzlich ein zum Ökumenischen Gottesdienst beim Weinfest in Durbach*

Krabbelgruppe hat ab sofort wieder freie Plätze!

Es gibt wieder Plätze in der Krabbelgruppe. Kinder ab 6 Monaten bis 3 Jahre sind mit Ihren Mamas oder Papas herzlich willkommen. Die Krabbelgruppe trifft sich immer dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr in der Johannes-Brenz-Gemeinde, Bergblickstraße 32.

Hier machen Kinder beim gemeinsamen Singen, Spielen und Basteln wichtige Entwicklungsschritte. Sie lernen, sich in einer größeren Gemeinschaft zurecht zu finden und die Eltern können neue Kontakte knüpfen. Daraus entstehen oft neue Freundschaften. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder! **Kontakt:** Elke Loritz Tel. 42138

Amtliche Bekanntmachungen

Freundeskreis Saint-Jean-de-Losne

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ein unglaublich begeisterndes und berührendes Wochenende liegt hinter uns. Wir, d.h. eine Delegation Zell-Weierbacher Bürgerinnen und Bürger mit Ortsvorsteher Willi Wunsch waren zusammen mit dem Kirchenchor Wein-garten/ Herz Jesu in unserer Partnerstadt Saint-Jean-de-Losne zu Besuch. Insgesamt 39 Personen sind der Einladung gefolgt und haben sich auf den Weg nach Burgund gemacht. Nachdem im letzten Jahr das Zusammentreffen der „Cantarelle“ und unseres Chores und das gemeinsame Singen der beiden Kirchenchöre so harmonisch verlaufen ist und die Teilnehmer von beiden Seiten so begeistert waren, war schnell beschlossene Sache, dass dieses Jahr der Kirchenchor die Delegation begleitet.

Das Wetter war nicht allzu schlecht und so bot sich uns bei der Fahrt über die Saône-Brücke die Stadt (das Städtchen) mit dem Blick auf den Fluss, die Häuser am Quai National und die schöne alte Kirche in ihrem ganzen Charme dar. Der Empfang durch unsere Gastgeber vor der Festhalle zerstreute wohl die letzten Bedenken der „Neuen“ in unserer Gruppe.

Nach einer kurzen Verschnaufpause bei den Familien hatten wir eine interessante Führung durch Monsieur Guéritey im Rathaus und in der Kirche mit Informationen zur Geschichte der Stadt und der Region.

Ein erster Höhepunkt war dann der Festabend im Restaurant „Le Sauconna“ (Sauconna ist der alte Name für die Saône). Ortsvorsteher Willi Wunsch hielt eine Ansprache zu

Sinn und Zweck unserer Treffen und unserer Freundschaft, die wie immer von André Charles übersetzt wurde, und überreichte dann der Bürgermeisterin das Gastgeschenk, einen großen symbolischen Scheck über zweitausend Euro für die Kirche Saint-Jean-Baptiste. Dieser Augenblick wird uns unvergesslich bleiben. Sowohl die Bürgermeisterin Marie-Line Duparc als auch Martine Déprey, ihre Stellvertreterin, waren sehr bewegt, als sie „le don“ – die Spende – entgegennahmen. Ich glaube, da war auch auf unserer Seite niemand, der nicht glücklich war.



s wurde dann ein ganz wunderbarer Abend – für Körper und Seele: das Essen und die Getränke waren vortrefflich, aber das Schönste war das spontane Singen der beiden Chöre - teils zusammen, teils alleine. Der Bogen der deutschen und französischen Lieder war weit gespannt, von alten deutschen Volksliedern über das Badner-Lied und „Die Gedanken sind frei“ zu französischen Liedern, darunter auch „Je suis fier d'être Bourignon“ und „Lala lala, lala-lalalere ...“, da konnten auch alle deutschen Gäste mitsingen.

Ein weiterer, ganz besonderer Höhepunkt war dann der Gottesdienst am Sonntagmorgen („même pour les protestants“ wie mich). Die Kirche war voll bis zum letzten Platz und der Priester sprach gleich zu Beginn seiner Predigt von Europa und dass wir alle Verantwortung tragen für dieses gemeinsame Haus Europa. Das gemeinsame wunderbare Singen der beiden Chöre war ein starkes Symbol für das Zusammenwachsen über Grenzen und über die Gräben der wechselvollen und oft leidvollen Geschichte der Völker. Zum Abschluss des Gottesdienstes wurde uns eine große Kerze überreicht zur Übergabe durch Herrn Ortsvorsteher Wunsch an die Gemeinde der Weingartenkirche als Zeichen der Verbundenheit im Glauben.



Die Stunde des Abschiednehmens kam wie immer viel zu früh. Rund vierzig Gäste verabschiedeten sich von rund vierzig Gastgebern – wohlgemerkt jeder von jedem und mit Umarmen und Küssen, als könnte man den Augenblick festhalten... Man scheidet nicht gerne von Freunden, aber zum Schluss heißt es auf jeden Fall: „À l'année prochaine!“ – „Bis zum nächsten Jahr!“

Über die Rückmeldungen während der Heimfahrt – besonders auch von den „Neuen“ – bin ich sehr glücklich. Der Funke ist übergesprungen: unsere Partnerschaft ist unser Beitrag zum Erhalt eines solidarischen Europa.

Kristina Busam (Vorsitz Kirchenchor) hat mir in einem langen Gespräch ihre Eindrücke von dieser ersten Begegnung geschildert. Auch sie war beeindruckt von all der Herzlichkeit und Freundschaft, die uns entgegengebracht wird, und sie möchte unbedingt, dass besonders auch junge Leute diese Erfahrung machen können. Auch für sie geht es darum, Europa zusammenzuhalten, um den Frieden zu bewahren. Und typisch Kristina Busam: Sie redet nicht nur davon, sie schmiedet bereits Pläne für ein neues Treffen!

Zum Schluss möchte ich mich jetzt noch ganz herzlich bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung bedanken. Ihre Spende ist nicht nur ein wichtiger Beitrag für die Sanierung der Kirche in Saint-Jean-de-Losne, sondern auch ein wichtiges Zeichen für unsere Solidarität mit unseren Freunden.

Für den Freundeskreis Saint-Jean-de-Losne
Sieglinde Metzler

Ortsverwaltung geschlossen

Wegen der Auszählung der Kommunalwahlen ist das Rathaus Zell-Weierbach am Montag, den 27.05.19 und evtl. auch noch am Dienstag, den 28.05.19 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.
Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Änderung Redaktionsschluss

Aufgrund des Feiertags am 30.05.2019 ist der Redaktionsschluss für Kalenderwoche 22 (31.05.-06.06.19) ein Tag früher.

Wir bitten, die Mitteilungen für KW 22 **bis Dienstag , 28.05.19 bis 12.00 Uhr** an die Ortsverwaltung zu senden.

Die Ortsverwaltung

Informationen aus der Ortschaftsratsitzung vom 08.05.2019

Ortsvorsteher Wunsch begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die **Blutspender**. Er würdigt das ehrenamtliche Engagement der Blutspender, die sich uneigennützig zum Wohle der Allgemeinheit einsetzen. Die Blutspender: Hanna Friedrich, Georg Königer, Helmut Diepolder, Bianca Oesterle, Helmut Schmidt, Waltraud Schmidt, Mario Torzi, Christian Walti erhalten von Herrn Wunsch und Frau Beick (DRK) Urkunden, Anstecknadel und Weinpräsent überreicht. Bianka Sälinger, Pia Schwendemann und Timo Hirz sind entschuldigt.

Frau Hentschel und **Frau Spathelfer** vom **Lohkindergarten** berichten von dem vergangenen Kindergartenjahr. Momentan besuchen 95 Kinder die Einrichtung, die Betriebserlaubnis läuft auf 107 Kinder. Es gibt vier Gruppen (3 – 6 Jahre) und eine Krippengruppe. Im Zeitrahmen (7.00 – 17.00 Uhr) gibt es ein breites Angebot von Betreuungszeiten. Eine Erzieherin / Naturpädagogin hat ein Konzept für den Naturbereich entwickelt. Die Kinder benutzen zusammen mit dem Schneckenhaus die Hütte an der Wolfgrube, neu dazu kommt ein Bauwagen. Ein Anliegen des Kindergarten ist das Parkplatzproblem, wenn die Erich-Kästner-Schule herzieht.

Ortsvorsteher Wunsch sagt Unterstützung zu.

Frau Weschle berichtet über den Alltag im **Weingartenkindergarten**. Dort werden 44 Kinder in 3 Gruppen betreut. Insbesondere die religiöse Erziehung liegt den Erzieherinnen am Herzen. So wird jeden Monat eine biblische Geschichte thematisiert und das Kirchenjahr wird intensiv gefeiert, aber auch andere Lernfelder wie Sprache, Musik, Sinneserfahrungen und Körperwahrnehmung werden geschult.

Bezüglich dem Außengelände hat sie ein Anliegen an Herr Wunsch. Dieser sagt Unterstützung zu.

Frau Sämann ist Leiterin des Horts und berichtet von der sehr guten Zusammenarbeit mit der Schule (Frau Kirn), an die sie seit 2 Jahren angegliedert sind. Der Hort hat Platz

für 50 Kinder, betreut werden 79 Kinder und ab nächstem Schuljahr sogar 92 Kinder. Es gibt einen sehr großen Bedarf an Schulkindbetreuung, so dass der Hort buchstäblich aus den Nähten platzt. Momentan befinden sie sich in einem ständigen Veränderungsprozess, auch durch die Entwicklung Oststadtschule, und durch die Platznot werden sie immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Auch in den Ferien wird eine Betreuung angeboten und dieses Jahr soll zum ersten mal ein Sommerferienprogramm (organisiert von Sonja Bürkle, Privatleuten und Vereinen) angeboten werden.

In der Fraktionsrunde bedankt sich OR Lenz für die CDU, Herr Schramm für die BLZW und Frau Metzler für die SPD.

In der **Frageviertelstunde** fragt eine Bürgerin nach dem Abriss des Hauses Winkel 13. Sie berichtet, dass sie die Situation als gefährlich einstuft, da keine Absperrung und keine Schilder vorhanden sind. Ortsvorsteher Wunsch erläutert, dass er täglich vorbeifährt und eine weiteres Vorgehen mit der Straßenverkehrsbehörde besprechen wird.

Frau Beratz stellt die Zahlen der **Dorfhelferinnenstation** vom vergangenen Jahr anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Sie berichtet, dass ein hohes Einfühlungsvermögen und eine hohe Flexibilität der Dorfhelferinnen bei der Arbeit gefordert ist.

Sie bedankt sich bei ihrem Team für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Für die CDU bedankt sich OR Lenz, für die BLZW bedankt sich OR Schramm und für die SPD spricht OR Siefert. Ortsvorsteher Wunsch bedankt sich bei Frau Beratz und den Dorfhelferinnen mit einem Blumenstrauß.

Die BLZW-Fraktion berichtet, dass sie am 19.02.19 einen Antrag auf Gründung einer Arbeitsgruppe aus Ortschaftsräten und interessierten Bürgern zum sicheren Schulweg und Verkehr rund um die Weingartenschule für seine Fraktion gestellt hat.

Sie kritisiert, dass der Antrag in der Sitzung am 20.03.19 nicht auf die Tagesordnung kam. Zwischenzeitlich habe auf Initiative von Herrn Wunsch schon zwei öffentliche Besprechungen zu diesem Thema am 04.04. und 02.05.19 stattgefunden. Deshalb zieht sie ihren Antrag zurück und wirbt um weitere Teilnehmer aus Reihen der Ortschaftsräte. Ortsvorsteher Wunsch erläutert, dass die Termine durch die Kontakte zur „Bürgerinitiative“ zustande kamen. Die Rechtmäßigkeit der Entscheidung des Ortsvorstehers wurde vom Rechtsamt bestätigt.

Herr Krebs und Herr Ebneith von der Stadtverwaltung erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation wieso eine erneute beschränkte Beteiligung der Öffentlichkeit erforderlich wird

- Anpassung des Gestaltungsleitfaden wie Winkel 2 (Lockerung der Regelung)
- Baumbepflanzung wird Winkel 2 angepasst, redaktionelle Änderung
- Änderung Grundflächenzahl und Baufenster bei Fuchsgasse 8 und 10
- Hier ist eine erneute Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit erforderlich,
- die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke werden postalisch angeschrieben

Weiteres Vorgehen: 18.09.19: Vorberatung des Satzungsbeschlusses im Ortschaftsrat, 30.09.19: Vorberatung des Satzungsbeschlusses im Planungsausschuss, 07.10.19:

Satzungsbeschluss durch Gemeinderat, danach tritt der Bebauungsplan nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Herr Krebs beantwortet die Fragen der Ortschaftsräte.

OR`in Metzler erläutert, dass man für die Jumelage-Fahrt sich ein besonderes Gastgeschenk ausgedacht hat. Geplant war eine Spendensammlung für Notre Dame Paris. Nun hat aber die Bürgermeisterin von St Jean-de- Losne darum gebeten, die Spenden für die eigene Kirche nutzen zu können. Die Geldspenden können bei der Ortsverwaltung zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden am **Dienstag, den 4., 11. und 25. Juni, sowie am Donnerstag, den 13. und 27. Juni** in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Herausforderung Schmerz

Anlässlich des Aktionstages gegen den Schmerz beraten renommierte Experten am 4. Juni von 9 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Rufnummer 0800 1818120 zum Thema Schmerz.

Etwa 4,4 Millionen Menschen leben in Deutschland mit langanhaltenden Schmerzen und sind dadurch körperlich und oft auch sozial stark beeinträchtigt.

Auch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) will Schmerzpatienten unterstützen, ihre Situation zu bewältigen und bietet in Kooperation mit dem GET.ON-Institut ihren Versicherten Online-Gesundheitstrainings an. Ein persönlicher Coach vermittelt entsprechende Strategien. Das Gesundheitstraining „Chronische Schmerzen“ beinhaltet sieben Lektionen mit unterschiedlichen Schwerpunkten, zum Beispiel Kontrolle und Akzeptanz. Der Teilnehmer hat regelmäßigen Kontakt mit seinem Coach und wird durch das Training begleitet.

Gute, qualitativ hochwertige Online-Gesundheitstrainings haben den Vorteil, dass man zeitlich und örtlich unabhängig etwas für sich und seine Gesundheit tun kann. Gerade für Menschen, denen es womöglich schwer fällt, um Hilfe zu bitten und die eventuell auch anonym bleiben wollen, kann ein Online-Training eine gute Lösung sein.

Weitere Inhalte und Details zum GET.ON Gesundheitstraining der SVLFG und Teilnahmevoraussetzungen sind im Internet zu finden unter www.svlfg.de/gleichgewicht oder telefonisch unter 0561 785-10512.

Wissenswertes rund um das Thema Schmerz bietet die Deutsche Schmerzgesellschaft auf ihrer Internetseite www.dgss.org.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen
Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 30. Mai finden folgende Veranstaltungen statt:

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Neuried: Frauenkräuter - Heimischer Kräutertee aus dem Bauerngarten

Mit der Phytopraktikerin und Anbauerin der Kräutermanufaktur Ottenheim lernen Sie heimische Teekräuter aus dem Bauerngarten vorstellen, woraus Sie ihre eigene Teekreation für zuhause zusammenstellen können. Treffpunkt ist um 11 Uhr beim Kräuterwerkhof, Heerstr. 7, 77743 Ichenheim. Die Kosten betragen 15,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zu 2 Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07807 958302 oder manubaas@web.de, max. 10 Teilnehmer.

Freilichtmalerei im Vogtsbauernhof

Auf den Spuren von Hasemann und Liebich
Samstag, 25. Mai, 13 bis 17 Uhr

Gutach – Einen Kurs in Freilichtmalerei bietet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Samstag, den 25. Mai, an. Von 13 bis 17 Uhr weist der erfahrene Schwarzwaldmaler Wolfram Paul aus Altensteig in die Welt der Freilichtmalerei ein. Die Teilnehmer erlernen den richtigen Pinselstrich und beginnen ihr eigenes Werk unter Inspiration der bekanntesten Schwarzwaldmaler in Gutach: Wilhelm Hasemann und Curt Liebich.

Hasemann und Liebich gründeten einst die berühmte Gutacher Malerkolonie. Die Kursteilnehmer lernen deren Werke und Malstil kennen. Im eigenen Tun empfinden sie anschließend den Pinselduktus nach, erstellen eine ähnliche Farbpalette und entwerfen Motive und Kompositionen.

Alle Interessierten werden dazu eingeladen, auf diesem Wege die Malerei für sich zu entdecken.

Eine Anmeldung für den Workshop unter Telefon 0 78 31 – 93 56 0 ist bis Dienstag, den 21. Mai, erforderlich. Die Kosten betragen 30 Euro (zzgl. Materialkosten). In der Kursgebühr sind der Museumseintritt und die Parkgebühr enthalten.

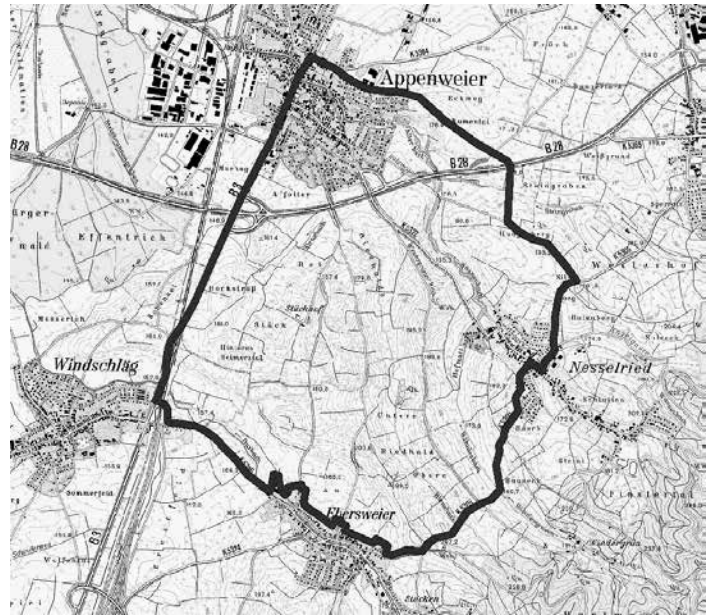
Allgemeinverfügung des Landratsamtes Ortenaukreis

zur Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen vom 20. Mai 2019, Az.: 522-9122.91

1. Die in der Karte eingezeichneten Gebiete werden zum **Sperrbezirk** erklärt.

Dies betrifft:

- Teilgebiete von Appenweiler, Nesselried, Ebersweiler und Windschlag



Der Sperrbezirk wird im Detail örtlich wie folgt beschrieben:

Ausgehend im Ortsteil Appenweiler von der Kreuzung Ortenauerstraße (B3) / Oberkircher Straße – der Oberkircher Straße in südöstlicher Richtung folgend bis zur Kreuzung B28, der Luftlinie in südlicher Richtung folgend bis zum Holzweg (Hungerberg) – dem Holzweg in südöstlicher Richtung folgend bis zur Nußbacher Straße – der Nußbacher Straße in südlicher Richtung folgend bis zur Kreuzung Dorfstraße – der Dorfstraße in nordwestlicher Richtung folgend bis Kreuzung Ebersweierer Straße – der Ebersweierer Straße (K5305) in südliche Richtung folgend bis zum Ortseingang Ebersweiler – der nördlichen Häusergrenze von Ebersweiler nach Westen folgend bis zur Windschläger Straße – der Windschläger Straße in nordwestliche Richtung folgend übergehend in die Straße „Breitfeld“ bis zur Kreuzung B3 – der B3 folgend Richtung Appenweiler bis zur Kreuzung Ortenauerstraße (B3) / Oberkircher Straße

2. Für den unter Ziffer 1 festgelegten Sperrbezirk werden folgende **Schutzmaßnahmen** angeordnet:

- a) Die Besitzer von Bienenvölkern im Sperrbezirk oder ihre Vertreter haben – soweit dies noch nicht geschehen ist – unverzüglich ihre Bienenstände unter Angabe des Standortes und der Völkerzahl beim Landratsamt Ortenaukreis – Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Okenstraße 29, 77652 Offenburg – anzuzeigen.
- b) Die amtliche Untersuchung auf Amerikanische Faulbrut aller Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk wird unverzüglich angeordnet. Bitte setzen Sie sich unverzüglich mit Ihrem zuständigen Bienensachverständigen in Verbindung, um die Untersuchung durchzuführen. Diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder der Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes zu wiederholen.
- c) Bewegliche Bienenstände dürfen aus dem Sperrbezirk nicht entfernt werden. Verbringungen

negativ untersuchter Völker innerhalb des Sperrbezirks sind dem zuständigen Bienensachverständigen unverzüglich mitzuteilen. Für weitere Verbringungen ist vorab die Genehmigung des Veterinäramtes einzuholen.

- d) Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtervorräte, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.
 - e) Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk verbracht werden.
3. Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 und 2 dieser Verfügung wird angeordnet soweit die aufschiebende Wirkung eines Widerspruches nicht bereits aufgrund § 37 Tiergesundheitsgesetz i. V. m. § 80 Abs. 2 Nr. 3 Verwaltungsgerichtsordnung entfällt.
 4. Diese Allgemeinverfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gemacht.

Die Anordnungen in den Ziffern 1 und 2 gelten bis auf Widerruf.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg, erhoben werden.

Hinweise:

1. Die zweite Untersuchung (angeordnet in Ziffer 2b) ist entbehrlich, wenn sich bei der Untersuchung von Futterproben, die im Rahmen der ersten Untersuchung zusätzlich gezogen worden sind, keine Anhaltspunkte für die Amerikanische Faulbrut ergeben.
2. Die in der Ziffer 2d) angeordnete Schutzmaßnahme findet keine Anwendung auf
 - a) Wachs, Waben, Wabenteile und Wabenabfälle, wenn sie an Wachs verarbeitende Betriebe, die über die erforderliche Einrichtung zur Entseuchung des Wachses verfügen, unter der Kennzeichnung „Seuchenwachs“ abgegeben werden, und
 - b) Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist.
3. Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung kann während der allgemeinen Öffnungszeiten beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Okenstraße 29, 77652 Offenburg eingesehen werden.

Gez. Dr. Loewer
 Amtsleiter – Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier am Dienstag, den 4. Juni 2019

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Emmendingen am Dienstag, den 4. Juni 2019 auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier

den traditionellen Versuchsfeldtag. Die Veranstaltung wird um 9.30 Uhr seitens des Amtes für Landwirtschaft eröffnet. Führungen durch die Sorten-, Düngungs-, Pflanzenschutz- und anbautechnischen Versuche finden jeweils um 10 Uhr und um 13:30 Uhr statt. In der Mittagspause besteht Gelegenheit zur Diskussion mit Vertretern der Genossenschaften, des Landhandels, der Firmen und der amtlichen Beratung. Für Bewirtung ist gesorgt.

Bei Teilnahme am Vormittag oder am Nachmittag kann bei Bedarf der Fortbildungsnachweis zum Erhalt der Sachkunde im Pflanzenschutz für zwei Stunden ausgestellt werden. Zur schnelleren Anmeldung ist der Pflanzenschutz-Ausweis mitzubringen.

Die Anfahrt zum Versuchsfeld ist ab der Autobahnausfahrt Ettenheim ausgeschildert.

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 24.05.2019

Einhorn-Apotheke Caunes

Tel.: 0781 - 7 73 37, Hauptstr. 88

Samstag, 25.05.2019

Burda-Park Apotheke Caunes

Tel.: 0781 - 94 84 88 70, Kronenplatz 1

Sonntag, 26.05.2019

Apotheke Zunsweier

Tel.: 0781 - 5 34 56, Am Kirchberg 2

Montag, 27.05.2019

Apotheke Haaß Schillerplatz

Tel.: 0781 - 9 35 90, Zeller Str. 31

Dienstag, 28.05.2019

Marien-Apotheke am Turm

Tel.: 07803 - 57 10, Hauptstr. 24

Mittwoch, 29.05.2019

Löwen-Apotheke Oststadt

Tel.: 0781 - 3 61 41, Wilhelmstr. 9

Donnerstag, 30.05.2019

Weingarten-Apotheke beim Kulturforum

Tel.: 0781 - 3 77 17, Moltkestr. 50

Müllabfuhr

Freitag, den 31.05. gelber Sack

Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222

Giftnotruf Freiburg 0761/19240
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Zahnärztlicher Notfalldienst 01803/222555-11
 Telefonseelsorge 0800/1110-111
 1110-222

Dorfhelferinnenstation Nelli Beratz 0781/823293
 oder 07808/474400

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
 Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
 Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem
 Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück
 gerufen.

Telefon: 0171-2087576
 Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de
 Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden
 (z.B. bei Stromausfall) 07821/280-0

Technischer Notdienst der Badenova
 (Gas, Wasser) 08002/767767
 Scherbentelefon 9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach 0781 82-3290

Montag, Dienstag, Mittwoch u. Freitag

8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Weingartenschule 9484712
 Kindertagesstätte „Lohgarten“ 97065350
 Kindergarten Weingarten 96909-481
 Kernzeitbetreuung 97065350

Kath. Pfarramt Weingarten
 weingarten@kath-offenburg.de 0781-96909-161
 Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde 0781 32617

Veranstaltungskalender

Samstag, 25.05.2019

Ab 17 Uhr Fest von der Vereinsjugend Musikverein,
 bis 20 Uhr Mandolinenverein, Gesangsverein, Turn-
 verein, Narrenzunft
 Schulhof Weingartenschule

Sonntag, 26.05.2019

Kommunalwahl + Europawahl

Donnerstag, 30.05.2019

Burschelfest Turnverein Burschel Juni 2019 Besuch des
 Sommerfestes der KF Bühl

Samstag, 01.06.2019

ab 17 Uhr Sommerhock Gesangsverein Sängerbund
 Alter Schulhof

Sonntag, 02.06.2019

14 bis 17 Uhr Öffnung des Schulmuseums
 Zell-Weierbach

Mittwoch, 05.06.2019

Landtag Ba-Wü, Stuttgart Fahrt mit den Kolpingsfamilien
 des Wahlkreises Offenburg

Mittwoch, 05.06.2019

14.30 Uhr Herr Dr. Freund gibt uns Einblicke in die
 Hospizarbeit!
 Seniorentreff Weingarten

Freitag, 07.06.2019

19.00 Uhr Pop Up im Weinberg
 WG Rammersweier und Weinmanufaktur GOG
 In den Reben am Toten Otto

Freitag, 14.06.2019

Wetterfährnlefest Schwarzwaldverein
 Wetterfahne „Am oberen Stein“

Mittwoch, 19.06.2019

14.30 Uhr Musikalische Unterhaltung mit Fritz Vogel
 Seniorentreff Weingarten

Donnerstag, 20.06.2019

09.00 Uhr Fronleichnamsgottesdienst
 Pfarrei Weingarten
 Weingartenkirche

Mittwoch, 26.06.2019

16.30 Uhr Bayrisches Fest
 Rathausplatz

Mi – Fr. 26.06.- 28.06.2019

Dorfmeisterschaft Schützenverein
 Schützenhaus

Heimatgeschichtskreis



Ereignisse im Heimatort Erinnern Sie sich noch daran?
Aus der Geschichtsaufzeichnung:
 Fortsetzung

200 Jahre ist es her, dass die Orte Weierbach, Zell und Riedle zu einer Ortschaft zusammen fanden. So schrieb im Jahre 1969 unser Heimatforscher Lukas Müller einen ausführlichen Bericht über Nachforschungen alter Urkunden:

Die Gründe für die Wiedervereinigung der drei Orte wurde von der Verwaltung so vorgetragen:

1. *Das alte Schulwesen, das vor der Teilung der Gemeinden vorhanden war, bestehe auch heute noch.*
2. *Die Abtragung dieser Schulden geschehe entweder durch Umlagen oder durch Erträge des Waldes. Die Hebung der Umlagen vollziehe sich aber nach dem unzertrennlichen Steuerregister und der Ertrag aus Walderlös gehe wiederum auf gemeinschaftliches Eigentum.*
3. *Die Güter der drei Gemeinden liegen so untereinander, dass man sie nicht gut in Markungen oder Banne zu teilen vermöge. Überhaupt, so wurde gesagt, haben alle drei Gemeinden ein in sich so verwestetes gemeinschaftliches Interesse, dass die Teilung immer mehr schädlich als nützlich sei.*
4. *Der bisher gemeinschaftlich gebliebene Wald könne*

auch künftighin gemeinschaftlich bleiben. Dies sei bei der Schuldentilgung und der Ausstellung von Schuld- und Kreditbriefen einfacher als bei einer Teilung.

5. Wird die Wiedervereinigung durchgeführt, so bestehe Aussicht, dass die Eintracht in der Gesamtgemeinde besser werde. Es sei von allen drei Gemeinden nur ein Vogt zu wählen. Jeder Bürger müsse wählbar sein. Neben dem Vogt soll in Zell, Weierbach und Riedle noch ein besonderer Gerichtsmann bestehen, der die ortspolizeiliche Interessen wahrzunehmen habe. Der Vogt solle von der Gesamtgemeinde gewählt werden, der Gerichtsmann von jeder Teilgemeinde.
6. Es wurde dem Oberamt im Vorschlag gebracht, dass der Vogt pro Jahr 100 Gulden erhalten solle. Dazu das übliche Bürgerholz von einem halben Klafter und ein einhalb Klafter extra. Die Gerichtszwölfer je 15 Gulden.
7. Ob das Oberamt auf den Vorschlag der drei Gemeinden eingegangen ist erfahren Sie im nächsten Mitteilungsblatt.

Die Zell-Weierbacher Museen (Schulmuseum und Küfermuseum) bedanken sich für den überaus guten Besuch am vergangenen Sonntag



zum Mitmachen

Muettersproch-Sprochschoel

Un alli die unseri Muettersproch beherrsche oder noch kennelehre mechde, kinne mitmache.

Teil 84. Ufgab der Sprochschoel isch: s'richdige Word in Hochditsch üwersetze un was des Word bedidde, rusfinde:

am beschde usschniede
un für d'nägscht Generation uffhebe.

mumpfle: _____

mumgich: _____

Muurer: _____

Muurgrundle: _____

muurig: _____

Mozer: _____

do isch d'Ufflösung von des letscht:

Mugge: Fliegen; Mücken

Muggefuck: Gerstenkaffe

Muggeseggl: Winzigkeit

Mull: Mund

Mullaffe: staunender Gesichtsausdruck

Mumpfl: mundgroßes Stück

Spruch der Woche

Der Jugend Fleiß ist des Alters Preis.

Zitat der Woche

Urteile von einem Menschen lieber von seinen Handlungen als nach seinen Worten; denn viele handeln schlecht und sprechen vortrefflich.

(Matthias Claudius)



Aus der Schule:

Der Lehrer sagte zu einer Schülerin:

„Du sollst die Hausaufgaben in dein Hausaufgabenheft schreiben und nicht auf die Hand!---“

Ihr sollt ja vor dem Essen die Hände waschen; und nach dem Essen wisst Ihr dann nicht mehr, was Ihr aufhabt!“

Doch sie erwiderte: „Ich wäsch mittags kei Händ! Wieso denn au? –Oder esse Sie mit de Händ?“ (4.Klasse)

Aus der Sammlung des Klassenlehrer G. Brandstetter Grundschule Hofweier

(Übrigens, die gesammelten ausgewählten Schüleräußerungen, die zum Schmunzeln anregen können sie bei G. Brandstetter Hohberg als Büchlein erwerben)

Schulmuseum



**Schulmuseum für
ehemals Großherzoglich
Badische Schulen**

Nachrichten aus dem Schulmuseum Zell-Weierbach

Am Sonntag den 19. Mai fand der Internationale Museumstag statt. Auch wir waren dabei.

So möchten wir allen Besucherinnen und Besucher für Ihren zahlreiche Besuch herzlich danken. Besonders bei den über 60 Kinder und Jugendlichen die alle samt sich sehr für die vielseitigen Ausstellungen interessierten, ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

Ein großer Dank an den Kindergarten Weingarten für die Kuchenspende und das tolle Kinder/Rahmenprogramm.

Danken möchten wir dem ehrenamtlichen Museumspersonal und den beiden Lehrern für die historischen Schulstunden, sowie der Familie Brixel für die Bereitschaft das Küfermuseum geöffnet zu halten.

Wenn Sie noch nicht im Schulmuseum waren, haben Sie Gelegenheit am Sonntag den 2. Juni von 14.00-17.00 Uhr. Auf Ihren Besuch freut sich das Museumsteam.



Vereine Zell-Weierbach

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein

Geheimnisvolle Moore rund um Schönwald

Am Sonntag, **26. Mai 2019** unternimmt der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ die Erlebniswanderung „Geheimnisvolle Moore in Schönwald“. Vor Beginn der Wanderung fahren wir in PKW Fahrgemeinschaften von Offenburg – Zell-Weierbach nach Schönwald. Die Erlebniswanderung startet als am Rathausplatz bei der Kirche in Schönwald. Gleich mehrere kleine Hochmoore liegen am Wege dieser Erlebniswanderung bei Schönwald. Ziel der heutigen Tour ist der Blindensee an der Gemarkungsgrenze zwischen Schönwald und Schonach. Zahlreiche moorspezifische Pflanzen und Tierarten beherbergen das Blindenseemoor. Über diesen See gibt es viele Sagen und schaurige Geschichten. Wer diesen Ort betritt kann sich seinem Zauber nicht entziehen. Unser Vereinsmitglied und lokale zertifizierte Wanderführerin Christa Müller aus Schönwald wird uns auf der interessanten Erlebniswanderung begleiten und führen. Um 9:15 Uhr ist der Treffpunkt in Offenburg – Zell-Weierbach an der Abtsberghalle, oberer Parkplatz zur PKW-Anfahrt in Fahrgemeinschaften nach Schönwald. Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr in ein Schwarzwald-Gasthaus in Schönwald vorgesehen. Die gesamte Tageswanderung dauert ca. 5 Std. incl. Pausen etc., die Wanderstrecke ist 13 km lang, es sind insgesamt ca. 250 Höhenmeter zu bewältigen. Für die Wanderung ist ordentliches Wander-Schuhwerk, witterungskonforme Kleidung, Geselligkeit, Teamgeist, ausreichend Getränke und ein kleines Rucksackvesper erforderlich. Der „Unkostenbeitrag für PKW-Mitfahrer“ beträgt 9,00 €. Die „Wanderung“ ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gastwanderer zahlen zusätzlich 4 Euro. Die Kosten werden am Startpunkt in Zell-Weierbach eingesammelt. Alle Mitglieder und Gäste sind zur Wanderung herzlich willkommen. Auskunft und Anmeldung bis spätestens Samstag, den **25.05.2019** bei Wanderführer Erich Spinner, Telefon 0781 / 35239.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Vereinsheim geöffnet

Neue und alte Freunde treffen, das ist Lebensfreude pur. Mach mit, bleib fit. Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach, ist am Sonntag, **02.06.2019 von 14 bis 18 Uhr** für unsere Mitglieder, Wanderer, Mountainbiker und Gäste geöffnet. Unser ehrenamtliches Hüttenteam bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburg Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere an. Hütten-Gemütlichkeit ist garantiert. Alle Mitglieder, Bürger, einschließlich Neubürger der Offenburg Reblandgemeinden sowie Gäste aus nah und fern sind zu unserer Hüttenöffnung herzlich eingeladen und willkommen. Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.

Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Musikverein Zell-Weierbach

„Was geht ab?“ –

in Zell-Weierbach einiges am Samstag, den 25. Mai

„Was geht ab?“ titeln die Vereinsjugendlichen der kulturellen Zeller Vereine und der Turnverein ihr Werbeplakat zu ihrem **Jugend-Event an diesem Samstag, 25. Mai.**

Spricht man über das öffentliche Leben in den zu Offenburg gehörenden Gemeinden wie etwa in unserer Rebland-Gemeinde Zell-Weierbach, wird man recht bald mit der Meinung konfrontiert, dass eben dieses Dorfleben immer mehr verkümmere. Es liegt an uns allen, dem entgegen zu wirken! Und genau das haben an diesem Samstagabend auch viele hiesige Jugendliche vor. Um dies nach außen in der Öffentlichkeit zu zeigen, laden aus unserem Zell-Weierbach die Jugendabteilungen des Musikvereins, des Sängerbundes, des Turnvereins, des Mandolinen- & Gitarrenvereins sowie das Narrenballett der Narrenzunft alle Zell-Weierbacherinnen und Zell-Weierbacher auf Samstag, 25. Mai 2019, **auf dem Schulhof der Weingartenschule Zell-Weierbach zum ersten Zell-Weierbacher Jugend-Event** ein. Das Event startet um **17 Uhr** und wird gegen **20 Uhr** zu Ende gehen.

„Wir stellen was auf die Beine!“, unter diesem Motto haben sich die verantwortlichen Leiterinnen und Leiter der Bläserklassen des Musikvereins, des „Ragazzini-Chors“, des Mandolinen- & Gitarrenvereins, der Narrenzunftballette sowie der Turnvereinsjugend zusammen getan und beraten. Die Idee, so etwas auf die Beine zu stellen, kam von Katrin Schröder, der musikalischen Leiterin der „Ragazzinis“. Und die Jugendverantwortlichen aller kulturschaffenden Vereine haben spontan zugesagt und ihre Unterstützung bei der Organisation des Jugend-Events dazu.

Die Kinder und Jugendlichen dieser Vereine haben viel geübt und trainiert und werden an diesem Abend ihr buntes und abwechslungsreiches Programm allen Gästen, ob Klein oder Groß, präsentieren. Sie sind schon alle gespannt, wer wohl alles kommen wird und wie viele Gäste ihnen freudig applaudieren werden.

Wir laden Sie alle ganz herzlich ein, bei unserer Dorfjugend drei unterhaltsame Stunden mit Musikaufführungen, Jugendchorsongs und Ballettauftritten sowie einem Spieleparcours des Turnvereins zu erleben. Und bei dem dürfen Sie selbst aktiv werden.

Natürlich sorgen Helferinnen und Helfer auch dafür, dass das körperliche Wohl nicht zu kurz kommen wird. Es gibt Getränke für Jung und Alt und gegen den Hunger liegen Grillwürste auf dem Rost und es werden Waffeln gebacken.

Die Kinder und Jugendlichen der veranstaltenden Vereine freuen sich auf Ihr Kommen und Ihr Interesse!

Auch die **Musikkapelle Zell-Weierbach** ist an **Christi Himmelfahrt, 30. Mai**, wieder aktiv. Dieses Mal spielen wir bei der **Bläserjugend Diersheim beim Vatertagsfest in Rheinau-Diersheim**. Das Fest ist am **Baggerloch** und ist, so war es zumindest bei unserem letzten Auftritt dort, vom Dorf aus ausgeschildert. Wir werden auf dem Vatertagsfest ab 13.30 Uhr für 2 unterhaltsame Stunden sorgen und würden uns freuen, auch Zeller dort begrüßen zu dürfen. Ihr Musikverein Zell-Weierbach



Gesangverein Sängerbund Zell-Weierbach e.V. 1864



Chorproben:

Ragazzini: Dienstag 19.00-20.00 Uhr (Musiksaal)
(ab Klasse 5 -17 Jahre)

Gemischter Chor: Mittwoch 19.30- 20.45 Uhr (Filmsaal)

Männerchor: Mittwoch ab 20.45 Uhr (Filmsaal)

Alle Proben finden in der Weingartenschule statt.

Stammtisch des Senioren- Männerchores:

Jeden 1. und 3. Montag ab 19.00 Uhr im Gasthaus Orchidee

Singen macht Spaß!

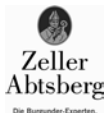
Wenn auch Sie Freude am Singen haben, sind Sie bei uns herzlich willkommen!

Ansprechpartner:

Thomas Vogt 1. Vorstand
thomas.familievogt@gmail.com
Tel.: 0160/98919944

Herta Eckert 2. Vorstand
Herta.eckert@kabelbw.de

Frank Döhring Dirigent
f.doehring@arcor.de



Zeller Abtsberg

An die Gewinnerinnen und Gewinner von Zell-Weierbach

Am 31. Mai Freitag um 19.00 Uhr
In Fessenbach an der Berge Kapelle

findet unser Rebrundgang statt. Wir informieren über aktuelles im Pflanzenschutz, Bodenpflege, Laubarbeiten, Schädlingssituation und Allgemeines.



Fußballverein Zell-Weierbach

FV Zell Weierbach

Verdienter 4-2 Sieg in Ödsbach, 2 Tore durch Geburtstagskind Sven Junker! Am Sonntag den 26.05.19 kommt der Spitzenreiter, SV Linx II. Da müssen die Zeller wieder eine Top Leistung bringen um gegen den Tabellenführer zu bestehen.

Mal sehen ob wir den Spitzenreiter auch besiegen können! Die 2.te hat Spielfrei. Das Spiel beginnt um 15 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist, wie immer, bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Auf geht's Rot!

Kommunalwahlen

Bürger Liste Zell-Weierbach

Sie haben Gelegenheit, mit drei unserer Kandidaten für die Ortschaftsratswahl am 26. Mai 2019 ins Gespräch zu kommen:

Wann? Samstag, 25.05.2019, 9 – 13 Uhr

Wo? Vor dem Penny-Markt (Zell-Weierbach/Rammersweier)

Bei der Gelegenheit sammeln wir auch Unterschriften für den Neubau der Feuerwache auf dem Volksbank-Gelände und die Umwandlung des bestehenden Feuerwehrhauses zu einem Bürgerzentrum als Begegnungsstätte für Bürger, Jugend und Vereine.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und grüßen herzlich !

Carmen Bernhard, Heribert Schramm, Jürgen Wernke

www.blzw.de

Fortbildung

Techniken für erfolgreiches Projektmanagement lernen

Schon jetzt kündigt die Gewerbe Akademie Offenburg einen weiteren Fachkurs zum Thema „Projektmanagement“ an. Der Lehrgang findet am 27. und 28. September statt. Anmeldungen sind schon jetzt erforderlich. Erläutert werden erfolgreiche Arbeitstechniken und Planungsinstrumente. Auch geht es darum, Projektteams zu bilden und zu motivieren. Moderation und Visualisierung in Projekten sowie Projekt-Controlling und Dokumentation gehören ebenso dazu.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Vereine Rebland

Spanferkelfest am Vatertag in Fessenbach

Über die Grenzen Fessenbachs hinaus ist es bekannt, das Spanferkelfest des Fessenbacher Musikvereins am Vatertag, 30. Mai ab 10.30 Uhr am Schuckshof. Tolles Ambiente, leckeres Spanferkel und gute Unterhaltung ist garantiert.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt in diesem Jahr das FeZ Orchestra Fessenbach und das Jugendorchester des Musikvereins Berghaupten.

Neben Spanferkel gibt es „ä mords“ Wurstsalat, Bibliskäs und Wienerle. Dazu passt ein Ulmer Maibock vom Fass

und Fessenbacher Weine oder Sie genießen einen erfrischenden Aperol Spritz. Nachmittags dürfen sich die Gäste auf Kaffee und selbst gebackenen Kuchen freuen. Das Spanferkelfest - ein Fest für die ganze Familie. Für die Kinder gibt es ein Kinderprogramm oder sie können sich am nahen Waldspielplatz austoben.

Bei einem Quiz kann man noch tolle Preise gewinnen. Die Musikerinnen und Musiker aus Fessenbach freuen sich auf viele Besucher und auf ein tolles Vatertagsfest. Weitere Info's unter www.musikverein-fessenbach.de

Sommerabendhock in Ebersweier fällt aus

Der für den 24.05. vorgesehene Ersatztermin des Sommerabendhocks wird aufgrund der schlechten Wetterprognose nicht stattfinden.
Musikverein Ebersweier e.V.

Sonstige Veranstaltungen

Karate & Selbstbehauptung als Training für alle Altersstufen

Sie oder Ihr Kind interessieren sich für traditionsreiche japanische Kampfkunst oder wollen einfach nur gesund und fit sein? Wir bieten auf allen Leistungsstufen fachlich qualifizierte Schulung von Leistungsfähigkeit und Körpergefühl. Unser Training ist bekannt für viel Spaß an der Bewegung und Freude am Zusammensein beim Sport. Training immer Dienstag und Donnerstag zu folgenden Zeiten:

18:00 - 19:00 7 bis 9 Jahre

19:00 - 20:00 ab 10 Jahre

im Untergeschoss der Abtsberghalle, Zell-Weierbach, ehemals Gaststätte Ratskeller

Anmeldung & weitere Informationen

Manfred Zink

web www.bushido-oberkirch.de

mail info@bushido-oberkirch.de

Männergesangsverein Windschläg

Grillfest des MGV Windschläg am Vatertag

Am Donnerstag, den 30. Mai 2019, Christi Himmelfahrt/Vatertag, lädt der Männergesangsverein Eintracht Windschläg zu seinem traditionellen Grillfest auf dem Festplatz bei der Festhalle Windschläg ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Geboten werden die bekannten Grillspezialitäten, Salat und Getränke aller Art - nachmittags auch Kaffee und Kuchen.

Kehren Sie bei uns ein und lassen Sie sich es gut gehen. Wir Sänger freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Grillfest beginnt um 11.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet das Fest in der Festhalle statt.

Schwarzwaldverein Offenburg

Nordic Walking am Mittwoch

Kostenloses, geführtes Training nur für - **geübte Läufer** -. Treffpunkt: 9 Uhr, Parkplatz am Sportplatz Rammersweier (Straße nach Durbach) Dauer: 90 Minuten. Auskunft erteilt Ihnen gerne Sophie Küsters (Tel. 41869)

Sa. 25.05. * Seniorenwanderung: Auf die Insel Reichenau**

Die Wanderung führt uns von Oberzell nach Mittelzell, Niederzell bis zur Schiffsanlegestelle. Hier ist eine Einkehr geplant. Weiter mit dem Schiff nach Radolfzell. Mit der Schwarzwaldbahn zurück nach Offenburg.

Wanderzeit: ca. 10 km - Schifffahrt: ca. 6,00€ zusätzlich.

Treffpunkt: 8:35 Uhr, Schalterhalle Bhf. Offenburg.

Führung: Sophie und Ewald Küsters, Tel. 41869

So. 26.05. ** 3 Tälerblick/Genusstour**

Offenburg – Oppenau-Löcherberg – Aufstieg Schäfersfeld – Heidekirch – Haldeneck – Vogt vom Mühlstein – Unterharmersbach.

Wanderzeit: ca. 4-5 Std., 13 – 14 Km, HM 300 auf und ab, Kondition und Trittsicherheit ist erforderlich. Eine Einkehr ist möglich.

Treffpunkt: 8:30 Uhr Schalterhalle Bhf. Offenburg.

Führung: Jürgen Grothmann, Tel. 20551800 und Karin Liebig, Tel. 96757727

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Demeter e.V.

Tagesexkursion am Sonntag,

26.Mai 2019 zum Heggelbachhof / Bodensee

Am Sonntag, 26. Mai 2019 lädt der Demeter-Verein für biologisch-dynamischen Landbau ein zu einer Ganztagesexkursion zum Heggelbachhof.

Die Hofgemeinschaft Heggelbach hat ca. 160 ha und wird seit über 30 Jahren gemeinschaftlich nach den strengen Demeter-Richtlinien von mehreren Familien biologisch bewirtschaftet. Anfangs standen Aufbauarbeit und Bautätigkeiten im Vordergrund, nun sind auch Weiterführung und Generationenwechsel aktuelle Themen. Die Arbeitsbereiche sind sehr vielfältig: Milchviehhaltung mit Hofkäserei, Schweinemast, eine kleine Schafherde, Geflügel. Ackerbau und Klee gras für Futter. Einen großen Raum nimmt inzwischen der Gemüsebau ein, Hackfrüchte als auch Feingemüse.

Eine Besonderheit ist die Agrophotovoltaik im Rahmen eines Forschungsprojekts. Dabei erfährt die landwirtschaftliche Fläche auf dem Feldgelände eine Doppelnutzung: die Ackerfläche wird landwirtschaftlich genutzt, gleichzeitig wird auf Stelzen in mehreren Metern Höhe erneuerbare Energie gewonnen. Wir werden am Hof zu Mittag essen (Selbstzahler). Preis für Mitglieder 38 €, für Nichtmitglieder 45 € (darin enthalten sind Busfahrt und Besichtigungen). Infos und Anmeldung per E-Mail oder telefonisch unter Demeter BaWü e.V., Regionalstelle Mittel- und Südbaden, Tel. 0781/93603999, Mail: arge-biodyn-landbau-og@gmx.net

Das CE-Kennzeichen

Kostenloses Beratungsangebot der IHK Südlicher Oberrhein

Bestimmte Produkte, so will es die EU-Gesetzgebung, benötigen ein CE-Kennzeichen. Allerdings gibt es mehr als 20 Richtlinien, die festlegen, für welche Produktkategorien die Kennzeichnung notwendig ist. Dabei muss der Unternehmer das CE-Zeichen eigenverantwortlich anbringen. Unterstützung gibt es bei der kostenlosen Beratung der IHK Südlicher Oberrhein.

„Die CE-Kennzeichnung soll für den europäischen Binnenmarkt einen Mindest-Sicherheitsstandard für technische Produkte festlegen und damit einen Beitrag zu einem freien Warenverkehr in Europa leisten“, erläutert Philipp Klemenz von der IHK Südlicher Oberrhein. „Das CE-Kennzeichen verhindert also, dass jeder Staat in Europa einzelstaatliche Bestimmungen für technische Produkte erlässt.“ Vorteil für den Unternehmer: er erhält Zugang zum gesamten Binnenmarkt, ohne dass Einzelgenehmigungen bei 28 nationalen Behörden eingeholt werden müssen. Klemenz: „Damit besitzt das Produkt sozusagen einen technischen Reisepass.“

Für Unternehmer, die Hilfe bei der Erstellung dieses Reisepasses benötigen, bietet die IHK Südlicher Oberrhein einmal monatlich eine kostenlose Beratung an. In Sprechstunden von jeweils 45 Minuten beantworten die Experten alle Fragen zum Thema. „Die Einhaltung der Richtlinien ist zwingend erforderlich; im schlimmsten Fall drohen strafrechtliche Sanktionen bei Missachtung“, warnt Klemenz.

Die kostenlose Beratung findet an jedem ersten Dienstag im Monat in der Hauptstelle der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg, Schnewlinstraße 11-13, statt. Die Termine in den kommenden Monaten sind: 4. Juni, 2. Juli, 6. August und 3. September. Um eine Anmeldung mindestens eine Woche vor dem Termin wird aus organisatorischen Gründen gebeten. Kontakt: Petra Laumen, Telefonnummer: 0761/3858-262, E-Mail-Adresse: petra.laumen@freiburg.ihk.de. Weitere Informationen auf den Internetseiten der IHK Südlicher Oberrhein, www.suedlicher-oberrhein.ihk.de, unter Eingabe der Nummer 127319 in das Suchfeld.

Vortrag:

„Motorradunfälle: Die bittere Realität“

Wie steigende Zulassungszahlen zeigen, wird der Motorsport besonders in Baden-Württemberg immer beliebter. Doch auch die Zahl der Motorradunfälle steigt seit einigen Jahren stetig an. Welche typischen Verletzungen dabei auftreten und welchen Folgen diese haben können, darüber informiert Dr. Eike Mrosek, Chefarzt der Unfall-, Hand- und Wiederherstellenden Chirurgie sowie Leiter des überregionalen Traumazentrums am Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, in einem Vortrag mit dem Titel „Motorradunfälle aus Sicht des Unfallchirurgen: Die bittere Realität“ am Dienstag, den 4. Juni um 19 Uhr im Ortenau Klinikum in Offenburg, St. Josefsklinik.

Vor allem Unfälle mit schwerwiegenden Verletzungsfolgen oder gar tödlichem Ausgang nehmen laut aktueller Statistik alarmierend zu. So sind 2017 allein in Baden-Württemberg jede Woche zwei Motorradfahrer tödlich verunglückt. Rund 4.600 überlebten zwar den Unfall, sind aber oft fürs Leben gezeichnet. Sie können kein normales Leben oder auch Erwerbsleben mehr führen und sind nicht selten auf Hilfe und Pflege angewiesen. „Die landläufige Meinung, die Ärzte können alles wieder reparieren, ist leider nicht richtig und die Realität oft mehr als bitter“, so Dr. Mrosek. Der Vortragsabend wird ergänzt durch den Beitrag „Motorradunfälle: Vermeidung und Ablenkung“ von Polizeihauptkommissar Rolf Emig, Referat Prävention der Polizeiaußenstelle Rastatt. Die Vortragsveranstaltung findet im Rahmen der Gesundheitsakademie Ortenau des Ortenau Klinikums statt. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

Ausbildungstag: Einblick in Soziale Berufe

Am Mittwoch, den 5. Juni 2019 findet ein Ausbildungstag bei der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. statt. Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen können die Ausbildungsberufe näher kennenlernen. Azubis und Fachkräfte aus den Wohneinrichtungen und den Förder- und Betreuungsgruppen, den Offenen Hilfen und dem Pflegedienst stellen ihre Bereiche vor und stehen Rede und Antwort.

Termin: Mittwoch, 5. Juni 2019, 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Veranstaltungsort: Zweigwerkstätte, Otto-Hahn-Straße 4. Offenburg

Nähere Informationen

Franziska Kiefer-Bau, ausbildung@lebenshilfe-offenburg.de

www.lebenshilfe-offenburg.de



**LandFrauenVerein
Offenburg / Land, Hohberg,
Schutterwald**

Zur Information

An alle, welche sich zum Ausflug angemeldet haben

Wir treffen uns am Dienstag, den 04.06.2019 um 8:40 Uhr am Parkplatz der Pizzeria gegenüber dem Jugenddorf, von dort laufen wir zum Zusteigebahnhof am Kreisschulzentrum in Offenburg – Zähringer Str., um dann gemeinsam zu den Vogtsbauernhöfen zu fahren. Der Eintritt, mit Führung und Vesper und Getränken beträgt 35 €, zusätzlich das Zugticket von 5 €. Geld wird vor Ort eingezogen. Die Rückfahrt wird ca. 19 Uhr sein. Bitte morgens pünktlich sein!!!